



STRATEGISCHE INNOVATIONS- UND MARKETINGPLANUNG FÜR DIE STANDORTENTWICKLUNG

Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT

Osterfelder Str. 3
46047 Oberhausen

Dr.-Ing. Hartmut Pflaum

Abteilungsleiter Ressourcen- und
Innovationsmanagement
Gruppenleiter EU, Schutzrechte,
Strategie
Telefon +49 208 8598-1171
hartmut.pflaum@umsicht.fraunhofer.de

www.umsicht.fraunhofer.de

Im Wettbewerb der Standorte und Regionen gewinnt, wer seine echten Stärken kennt und nutzergerecht vermarktet.

Sie wollen attraktive Alleinstellungsmerkmale erreichen, indem Innovation, Technologie und Marketing in einer Gesamtstrategie gebündelt werden?

Dann realisieren Sie Ihre Standortvisionen mit uns.

Keywords

- Zukunftsprofile für Standorte entwickeln
- Stärken erkennen und ausbauen
- Chancen richtig interpretieren
- Netzwerke und Cluster aufbauen
- Strategien zur Flächennutzung umsetzen

Branchen

- Kommunen
- Einrichtungen der Wirtschaftsförderung
- Regionale Verbände
- Innovations- und Gründerzentren
- Investment- und Leasinggesellschaften
- Landesministerien



1



2

1 Nachhaltige Standortentwicklung erschließt Potenziale.

Unser Service

- Standortanalysen aus Sicht von Sozio-ökonomie, Raumplanung, Technologie, Forschung und Entwicklung sowie Marketing
- Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Analysen (SWOT)
- Portfolio- und Kernkompetenzanalysen
- Technologie-, Markt- und Wettbewerbsanalysen
- Raum- und Flächenentwicklung
- Entwicklung individueller Innovations-, Technologie- und Marketingstrategien
- Projektentwicklung und -finanzierung
- Auf- und Ausbau von Netzwerken und Clustern inklusiv des zugehörigen Managements
- Wissenschaftlich abgesicherte Begleitung aller Umsetzungsmaßnahmen

Ihr Nutzen

- Öffentliche Mittel erzielen nachhaltige Wirkung
- Gesamtstrategie vereinfacht Zugang zu Fördermitteln
- Gesamtstrategie demonstriert Glaubwürdigkeit und Professionalität bei Vermarktung von Standorten
- Innovation, Technologie und Marketing im Verbund verstärken die Attraktivität von Standorten
- Zugang zu Kapitalgebern wird vereinfacht
- Investitionssicherheit wird erhöht
- Unternehmensansiedlungen und Projekte werden zielgerichtet geplant
- Motivation für »Neues« am Standort steigt
- Querdenken schafft innovative Projekte vor Ort

Unser Team ...

- arbeitet wissenschaftlich und umsetzungsorientiert
- kennt sich mit Standortplanung und -entwicklung aus
- weiß, wie Innovationsprozesse funktionieren
- hat Zugang zu den Märkten für Forschung und Entwicklung
- fühlt sich wohl bei der Vermarktung von »neuen Dingen«
- möchte Ihre Innovationsprojekte kennen lernen

Auftraggeber	Aufgabenstellung	Ergebnisse
Technologiezentrum	Machbarkeitsstudie für die Neuerrichtung eines Technologiezentrums mit dem Schwerpunkt »Nanotechnologie«	Machbarkeit aus Markt-, Wettbewerbs- und FuE-Sicht gegeben Umsetzungsvorschläge sind entwickelt
Kommune	Investitionsplan für die Akquisition von Fördermitteln aus dem EU Ziel-2-Programm	Abgestimmtes Gesamtkonzept und förderfähige Einzelprojekte (Infrastrukturinvestitionen)